

SPORTSCHIFFFAHRT UND NAVTEX

Navtex steht für *Navigational Information over Telex* und wird per Funk auf der international festgelegten Frequenz 518 kHz in englischer Sprache und in einigen Ländern auch auf der Frequenz 490 kHz in Landessprache ausgestrahlt. Der erste Navtex-Sender der Welt wurde 1968 in Norwegen in Betrieb genommen. Ursprünglich als Warndienst für die Berufsschiffahrt eingerichtet, ist der Informationsservice durch Aufnahme von aktuellen Seeberichten in den Navtex-Sendeplan nun auch für den Sportskipper interessant, der sich über das Wettergeschehen informieren will. Die Teilnahme am Navtex-Dienst ist für die Schifffahrt kostenlos.

Über Navtex werden Sicherheitsinformationen verbreitet wie:

- Nautische Warnnachrichten
- Seenotmeldungen
- Sturmwarnungen
- Ausfall von Navigationssystemen
- Zeitlich begrenzte Sperrgebiete
- Warnungen vor Piraterie
- Meldungen über das AIS

Für die Aussendung der Informationen sind die Weltmeere in 17 Navareas eingeteilt. In den Navareas sind die einzelnen Sender mit Buchstaben von A-Z gekennzeichnet.

Zur Zeit (2007) sind 153 Sender in Betrieb, davon fast 50 im Bereich Europa. Navtex-Stationen werden von den jeweiligen Ländern betrieben.

Der Sender Pinneberg hat erst im Sommer 2006 den Betrieb aufgenommen und versorgt nun Deutschlands Küsten und Teile der Nord- und Ostsee mit Wetterinformationen in deutscher Sprache. Änderungen der Sendepäne sind jederzeit möglich. Offizielle Informationen stehen kaum zur Verfügung.

LOOK THU
THE MET
HERLANDS
ING AT F
AST LATE
TS IDENT
NDS WITH
TING DUR
ST OF RO
XPECTED
Y MIDDAY
24 BY MI
Y MIDDAY
CTED 100
AND 995
F ICELAN

NAVAREAS

Navarea	Navarea Gebiet
1	Nordsee
2	Atlantik Ost
3	Mittelmeer
4	Atlantik West
5	Brasilien
6	Argentinien
7	Südafrika
8	Indien
9	Arabien

10	
11	Asien Ost
12	Pazifik West
13	Sowjet Ost
14	
15	Chile
16	Peru
17	Polar Nord

NAVAREA 1 Kennungen & Sendezeiten auf 518 kHz (international)

Küstenfunkstelle (Land)	Kennung	Reichweite	Sendezeiten in UTC
Bodö (N)	B	450 nm	00.10, 04.10, 08.10, 12.10, 16.10, 21.10
Grimeton (S)	D	n.a.	00.30, 04.30, 08.30, 12.30, 16.30, 20.30
Niton (GB)	E	270 nm	00.40, 04.40, 08.40, 12.40, 16.40, 20.40
Cullercoats (GB)	G	270 nm	01.00, 05.00, 09.00, 13.00, 17.00, 21.00
Härnösand (S)	H	300 nm	01.10, 05.10, 09.10, 13.10, 17.10, 21.10
Gothenburg (S)	I	300 nm	01.20, 05.20, 09.20, 13.20, 17.20, 21.20
Gislovshammer (S)	J	300 nm	01.30, 05.30, 09.30, 13.30, 17.30, 21.30
Niton (France Channel)	K	270 nm	01.40, 05.40, 09.40, 13.40, 17.40, 21.40
Rogaland (N)	L	450 nm	01.50, 05.50, 09.50, 13.50, 17.50, 21.50
Oostende (Thames)	M	150 nm	02.00, 06.00, 10.00, 14.00, 18.00, 22.00
Örlandet (N)	N	450	02.10, 06.10, 10.10, 14.10, 18.10, 22.10
Portpatrick (GB)	O	270 nm	02.20, 06.20, 10.20, 14.20, 18.20, 22.20
Netherland Coastguard (NL)	P	110 nm	02.30, 06.30, 10.30, 14.30, 18.30, 22.30
Malin Head (IRL)	Q	n.a.	02.40, 06.40, 10.40, 14.40, 18.40, 22.40
Reykjavik (IS)	R	550 nm	02.50, 06.50, 10.50, 14.50, 18.50, 22.50
Pinneberg (Ger)	S	n.a.	03.00, 07.00, 11.00, 15.00, 19.00, 23.00
Oostende (B)	T	55 nm	03.10, 07.10, 11.10, 15.10, 19.10, 23.10
Tallin (EST)	U	140 nm	03.20, 07.20, 11.20, 15.20, 19.20, 23.20
Vardö (N)	V	450 nm	03.30, 07.30, 11.30, 15.30, 19.30, 23.30
Valentina (IRL)	W	300 nm	03.40, 07.40, 11.40, 15.40, 19.40, 23.40
Reykjavik (IS)	X	550 nm	03.50, 07.50, 11.50, 15.50, 19.50, 23.50

NAVAREA 1 Kennungen & Sendezeiten auf 490 kHz (national)

Küstenfunkstelle (Land)	Kennung	Reichweite	Sendezeiten in UTC
Portpatrick (GB)	C		08.20, 20.20
Pinneberg (Ger)	L		01.50, 05.50, 09.50, 13.50, 17.50
Niton (GB)	T		03.10, 07.10, 11.10, 15.10, 19.10, 23.10
Reykjavik (IS)	R		03.18, 07.18, 11.18, 15.18, 19.18, 23.18
Cullercoats (GB)	U		07.20, 19.20

MELDUNGSARTEN

Kennung	Meldungsart
A	<i>Navigationswarnungen</i>
B	<i>Meteorologische Warnungen</i>
C	Eisberichte
D	<i>SAR-Meldungen</i>
E	<i>Wettervorhersagen</i>
F	Lotseninformationen
H	Loran-C Warnungen
I	OMEGA-Warnungen
J	GPS-Warnungen
K	Warnungen für andere elektr. Navigationssysteme
L	Warnungen für das Verholen von Bohrplattformen
V	Ausführliche Navigationswarnungen, angekündigt über A
W bis Y	Testsendungen
Z	ES liegen keine Meldungen vor

Welche technischen Einrichtungen benötige ich zum Empfang von NAVTEX-Aussendungen?

Das verwendete Funkfernsehverfahren (FEC) kann mit einem Empfänger und nachgeschaltetem Dekoder an Bord empfangen und ausgewertet werden. Die Darstellung der Nachrichten erfolgt als Papiausdruck oder auf einem Display.

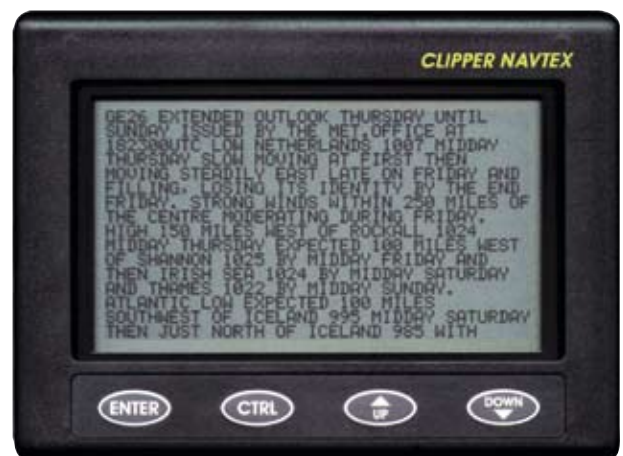
Für den Empfang von NAVTEX ist eine Antenne für den Mittelwellenbereich erforderlich. Der Empfänger muss für den Empfang von NAVTEX entweder auf 518 kHz und/oder 490 kHz geeignet sein. Auf 518 kHz erfolgen die Aussendungen in Englisch und auf 490 kHz in der jeweiligen Landessprache – bei uns also auf Deutsch. Der Empfänger speichert die empfangenen Meldungen und überprüft bei einem erneuten Empfang aller Meldungen, welche von ihnen bereits gespeichert sind. Meldungen, die bereits vorliegen, werden deshalb nicht noch einmal ausgedruckt oder auf dem Display angezeigt.

Was muss ich beim Empfang der NAVTEX-Aussendungen beachten?

Der Bediener eines NAVTEX-Empfängers muss die Auswahl des NAVTEX-Senders und die Art der Meldungen selbst bestimmen. Notmeldungen und Wetterwarnungen lassen sich nicht unterdrücken.

Wichtig ist die Auswahl der Sendestation(en), deren Aussendungen empfangen werden sollen. Geschieht das nicht, so empfängt das NAVTEX-Gerät möglicherweise sämtliche Nachrichten aller Stationen in seinem Empfangsbereich. Das führt dann zu einem unnötigen Papierverbrauch. Für den Drucker sollte daher immer ausreichend Papier an Bord vorhanden sein.

Der NAVTEX-Empfänger auf einem Sportfahrzeug sollte während einer Seereise immer einge-



schaltet bleiben, damit insbesondere die Notmeldungen und Wetterwarnungen jederzeit empfangen werden können.

Wie werden Meldungen angezeigt?

Alle Meldungen werden nacheinander übertragen. Im Display erscheinen alle Meldungsarten als Kennbuchstaben A-Z. Jede Meldungsart kann ausgewählt und so eine individuelle Auswahl getroffen werden z.B.: ABC-DEFghijklmnopqrstuvwxyz (Großbuchstabe = ein, Kleinbuchstabe 0 aus). A, B und D werden immer ausgegeben. „E“ Wettervorhersage gehört ebenfalls zu den unerlässlichen Daten.

Benötige ich ein Seefunkzeugnis für die Bedienung eines NAVTEX-Empfängers?

Zum Bedienen eines NAVTEX-Empfängers ist **kein** Seefunkzeugnis erforderlich.

Sendebispiel:

ZCZC TE52
261700 UTC OCT

OOSTENDE WEATHER-FORECAST 52/99 =

THAMES DOVER AND BELGIUM COAST:

W- TO SW-LY MODERATE OR FRESH BREEZE
(4 OR 5).

VARIABLE CLOUDINESS WITH RISK OF SHOWERS.
GOOD VISIBILITY.+

NNNN

Erklärung:

Kennung	Bedeutung der Kennung
ZCZC	Beginn einer NAVTEX-Meldung
TE	erster Buchstabe: <i>Küstenfunkstelle (hier Oostende, Belgium)</i> zweiter Buchstabe: <i>Meldungsart (hier Wettervorhersage)</i>
52	zweistellige <i>laufende Nummer</i> der aktuellen Meldung
261700 UTC OCT	Meldung ist vom 26. Oktober (des Jahres), 17:00 Uhr
Oostende Weather...	Stationsname und Meldungstyp
W-TO SW-LY...	Meldungsinhalt
NNNN	Ende-Kennung der NAVTEX-Meldung

Wo finde ich weitere Informationen über NAVTEX?

Informationen über NAVTEX-Stationen finden Sie z. B. in den folgenden Veröffentlichungen:

- Jachtfunkdienst Nord- und Ostsee (Herausgeber: Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie [BSH])
- Jachtfunkdienst Mittelmeer (Herausgeber: BSH)
- Admiralty List of Radio Signals VOL 5 (Herausgeber: The United Kingdom Hydrographic Office).